

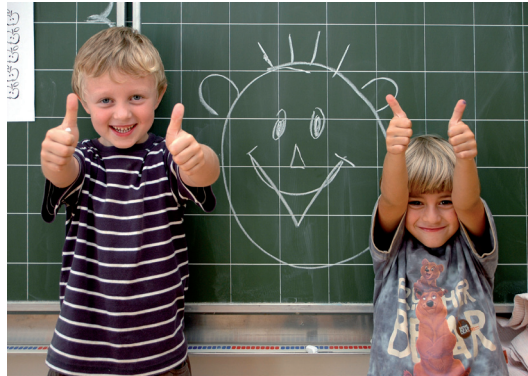
# Evangelischer Religionsunterricht macht Freude und bietet viel

**W**ie ist das mit Noah gewesen, und was bedeuten eigentlich Ostern und Pfingsten? Auf diese und andere Fragen bekommt Ihre Tochter/Ihr Sohn Antworten im evangelischen Religionsunterricht.

## Feiern gehört dazu

Aber es muss dabei nicht immer um die Bibel gehen: Im evangelischen Religionsunterricht lernen Kinder, fair miteinander umzugehen, und erfahren mehr über Gott und die Welt. Die Unterrichtsgruppe ist meist klein, und das hat Vorteile: Umso besser können die erfahrenen Religionslehrer und Religionslehrerinnen auf die Kinder eingehen. Auch wenn so manches Kind sich im Unterricht nicht recht traut: Im Religionsunterricht kann darauf speziell eingegangen werden. Und so lernen unsere Schützlinge spielerisch, andere Kinder zu respektieren und zu achten. Denn das ist uns wichtig. Indem wir im Religionsunterricht ebenso über andere Religionen

sprechen, erfahren die Kinder auch etwas über Katholiken oder Muslime. Das fördert das Miteinander schon in der Schule – und erst recht im späteren Leben.



Spielerisch Respekt vor dem anderen lernen Foto: Begsteiger

Warum ist Ihr Kind evangelisch, und was bedeutet das? Auch auf diese Fragen gibt der Religionsunterricht Antworten: So lernt Ihr Kind, wo es herkommt und in welcher Tradition es steht.

Im evangelischen Religionsunterricht reden wir nicht nur, wir singen und beten

auch. Denn Feste und Feiern gehören zum Christentum dazu. Daher ist es uns wichtig, dass wir diese Feste feiern mit allem, was dazugehört, und das ist Singen, Beten und manchmal auch Essen.

Hin und wieder kommt es zu Streitereien in der Schule oder zu Hause – auch hier bietet der Religionsunterricht Hilfe und Lösungen. Diese Lösungen finden wir gemeinsam mit den Kindern, indem wir Beispiele zeigen und Auswege spielerisch finden.

Gönnen Sie sich und Ihrem Kind dieses Vergnügen. Im evangelischen Religionsunterricht. Denn evangelischer Religionsunterricht bietet viel und macht Spaß.

Weitere Informationen bekommen Sie bei uns in der Gemeinde oder bei [relimachtfreude@evang.at](mailto:relimachtfreude@evang.at).